

FREUD UND LEID LIEGEN BEI HERREN 1 UND HERREN 2 NAH BEIEINANDER

„Es hat nicht sollen sein...“, fasst Abteilungsleiter Rudi Kahler das Saisonfinale der ersten Herrenmannschaft zusammen. Zwar gelang im Auswärtsspiel bei TTC Wöschbach noch ein respektables 5:5, allerdings wurden die beiden „Abstiegs-Endspiele“ gegen Mühlhausen und Wohlbach - trotz Heimvorteils - mit jeweils 3:6 verloren. Damit war bereits vor dem letzten Spiel der Abstieg in die Regionalliga besiegelt.

In die Regionalliga wiederum hätte Herren 2 aufsteigen können. In beeindruckender Manier wurden die beiden letzten Heimspiele glatt mit 9:2 gegen Kist und Hilpoltstein gewonnen und damit die Meisterschaft in der Oberliga Bayern errungen. Auf den Aufstieg in die Regionalliga wird man aber verzichten - da ist ja jetzt (leider) schon Herren 1.

Bei Herren 1 wird es einen Umbruch und Neuanfang geben: Florian Kaindl wird den FC Bayern als Spieler verlassen, Daniel Rinderer von Herren 2 ins vordere Paarkreuz der ersten Mannschaft wechseln. Mit Da-

niels Nationalspielerkollegen und Doppelpartner Felix Wetzel konnte der FC Bayern einen ambitionierten Neuzugang gewinnen, der dabei helfen soll, den direkten Wiederanstieg in die 3. Bundesliga zu erreichen.

Ein dramatisches Saisonfinale erlebte in der 2. Kreisliga die 6. Herrenmannschaft, die als Zweitplatzierter im Relegationsturnier den unglücklichen 2. Platz erreichte - letztlich fehlte ein Spielgewinn zum sicheren Aufstieg in die neue Bezirksklasse A.

Matthias Stein

Hervorragende Abschlussplatzierungen der Jugendteams - fünf Starter bei den Bayer. mini-Meisterschaften

„So kann es weitergehen“ zeigte sich KJa-Leiterin Gaby Kirschner mit den Abschlussplatzierungen der Nachwuchsteams zufrieden. Kein einziges Team schlechter als Platz 5, Jungen 1 in der ersten Bayernliga-Saison gleich unter den TOP 4 und auch die beiden nächsten Jungen-Teams in Reichweite zur höchsten Jugendspielklasse. Hinzu kam das dritte Mal in Folge die Meisterschaft in der Bambini-Liga und zum wiederholten Mal wurde die 2. Bambini-Mannschaft dahinter hervorragender Zweiter. „Das sind Zeichen und Lohn für eine gute



Florian Kaindl - hier beim Jugendtraining - verlässt nach fünf Jahren den FC Bayern als Spieler - als Trainer bleibt er der KJa erhalten.

Trainingsarbeit - von den Trainern und von den Kindern“, so Kirschner weiter. Auch bei der Nachwuchsserie der mini-Meisterschaften stellte die KJa mit zehn Teilnehmern von 89 Startern das größte Kontingent beim Bezirksentscheid - fünf Spieler kamen durch und sind nun für das bayerische Finale qualifiziert.

Matthias Stein

ABSCHLUSSPLATZIERUNGEN DER FCB-TEAMS

Damen	Landesliga Süd/Ost	6.
Herren 1	3. Bundesliga Süd	10.
Herren 2	Oberliga Bayern	Meister
Herren 3	2. Bezirksliga Isar	Meister
Herren 4	3. Bezirksliga Südisar	6.
Herren 5	3. Bezirksliga Südisar	10.
Herren 6	2. Kreisliga Süd	2.
Herren 7	2. Kreisliga Ost	7.
Herren 8	3. Kreisliga Süd	2.
Mädchen	1. Kreisliga	5.
Jungen 1	Bayernliga Süd	4.
Jungen 2	Oberbayernliga Ost	2.
Jungen 3	Oberbayernliga Ost	4.
Jungen 4	1. Kreisliga	2.
Jungen 5	3. Kreisliga	Meister
Bambini 1	Bambini-Liga	Meister
Bambini 2	Bambini-Liga	2.

TERMINE

Do 17.05.18, 18 Uhr, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Gartenstadt
 Sa 09.06.18, 9.30 Uhr, Vereinsmeisterschaft, FC Bayern Campus
 Sa/So 23./24.06.18, Deutsche Schüler-Mannschaftsmeisterschaft, NRW
 So 22.07.18, trad. Eltern-Kind-Turnier der KJa



Verlustpunktfreier Meister in der Bambini-Liga: Coach Lorenz Fritsch, Andis Qeku, Michael Unzicker, Andis Qeku, Chiara Stein (v.l.n.r.) und Felix Fraunhoffer (kleines Bild)